

1629 /J
11. Okt. 2007

Anfrage

des Abgeordneten KR Alois Gradauer,
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Soziales und Konsumentenschutz
betreffend Arbeitslosigkeit älterer Arbeitnehmer

Im PROFIL Nr: 32 vom 6.Aug.2007, Seite 22, sagt Sozialminister Erwin Buchinger:

"Ich habe einmal Industriellen die Frage gestellt, wer im vergangenen Jahr einen Mann über 60 oder eine Frau über 55 eingestellt hat. Nicht einer hat aufgezeigt. Unternehmen sind nicht bereit, Älteren eine Chance zu geben. Außerdem gibt es viel zu wenige Sanktionen für Unternehmen, wenn sie Arbeitskräfte gesundheitlich verschleissen."

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales und Konsumentenschutz folgende Anfrage:

Anfrage:

1. Wie viele Frauen über 55 bzw. Männer über 60 Jahre hat Ihr Ressort seit Beginn Ihrer Tätigkeit als Bundesminister für Soziales eingestellt?
2. Welche Tätigkeiten üben diese jeweils aus?
3. Wie viele Frauen bzw. Männer in den zu Ihrem Ressort gehörenden Abteilungen sind seit Ihrem Amtsantritt aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig in den Ruhestand gegangen?
4. Bei wie vielen Frauen bzw. Männern davon lagen die Gründe für die vorzeitige Ruhestandsversetzung bzw. für die Berufsunfähigkeit im dienstlichen Bereich und wer wurde für den "gesundheitlichen Verschleiß" dieser Menschen verantwortlich gemacht?

W. Jaus
Kurt Weinzierl

AA EF

Mag. Helmut
A. Gradauer

Wien am
11. OKT. 2007